



Presseinformation

Düsseldorf, 04.09.2020

Museum Schloss Moyland: Land fördert Konzept zur Neugestaltung des denkmalgeschützten Parks

62.000 Euro für neues Gesamtkonzept – Staatssekretärin Storsberg: Strahlkraft des Schlossparks ausbauen

Der Park des Schloss Moyland wurde um das Jahr 1830 im Stil eines englischen Landschaftsparks angelegt. Der denkmalgeschützte Park ist inzwischen aus seiner ursprünglichen Form herausgewachsen und in Teilen modifiziert worden. Die Landesregierung fördert nun die Erstellung eines Gesamtkonzeptes in Höhe von 62.000 Euro, das die Grundlage für eine Neugestaltung des Parks entsprechend seiner historischen Struktur bildet. Annette Storsberg, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft hat am Freitag (4. September) vor Ort den Förderbescheid des Landes an Julia Niggemann, Verwaltungsdirektorin der Stiftung Museum Schloss Moyland, überreicht.

Pressesprecher

Jochen Mohr

Telefon 0211 896– 4790

Telefax 0211 896– 4575

presse@mkw.nrw.de

„Der Schlosspark verfügt über eine ganz besondere Strahlkraft. Er ist neben der ausgezeichneten Sammlung der Stiftung Museum Schloss Moyland ein wichtiger Anziehungspunkt für Besucher. Ich freue mich, dass wir mit der Konzeptentwicklung nun einen entscheidenden Schritt in Richtung Neugestaltung machen. Entlang seiner historischen Strukturen soll der Park künftig ein eigenständiges landschaftliches Kunstwerk darstellen und damit die Attraktivität des Schlossensembles noch weiter steigern“, sagte Annette Storsberg, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft.

Julia Niggemann, Verwaltungsdirektorin der Stiftung Museum Schloss Moyland: „Wir freuen uns, dass wir mit Hilfe des Landes Nordrhein-Westfalen den historischen Park des Schlosses Moyland für unsere Besucherinnen und Besucher noch attraktiver gestalten können. Im Gesamtensemble der Stiftung und dem Markenkern des Museums Kunst & Natur spielt er eine herausragende Rolle. Seine Anziehungskraft für die Region, aber auch für Gäste, die an den Niederrhein, nach Nordrhein-Westfalen, kommen, ist nicht hoch genug zu bewerten.“

Der Entwicklung des Gesamtkonzepts sind zunächst die Vermessung des Parks sowie die Erstellung eines Baumgutachtens und eines Baumkatasters vorangegangen. Dieses Projekt wurde ebenfalls vom Land mit

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linie 709
(Georg-Schulhoff-Platz)
Rheinbahn Linien 706, 707
(Wupperstraße)

rund 60.000 Euro gefördert. Die Ergebnisse der Vermessung bilden die Grundlage des Gesamtkonzepts, das als dauerhaftes Parkpflegewerk für die Neugestaltung dient. Mit dem Gesamtkonzept wird Gabriella Pape, Gründerin der Königlichen Gartenakademie in Berlin, betraut. Bei der Neugestaltung liegt das Augenmerk zwar auf den ursprünglichen Strukturen des Parks, jedoch nicht auf einer einfachen Wiederherstellung. Ziel dieses Ansatzes ist vielmehr, die Wirkung des denkmalgeschützten Parks als Kunstwerk zu stärken.

Die Stiftung Museum Schloss Moyland beherbergt die umfangreiche Sammlung moderner Kunst der Brüder van der Grinten, die unter anderem einen großen Komplex an Arbeiten von Joseph Beuys umfasst. Das Museum im Wasserschloss und der dazugehörige Schlosspark sind ein beliebtes Ausflugsziel am Niederrhein. Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft fördert die Stiftung Museum Schloss Moyland jährlich mit rund drei Millionen Euro. Hinzukommen verschiedene Projektförderungen, etwa bei der umfassenden Depotsanierung des Museums.